

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 15 (1942)
Heft: 1

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

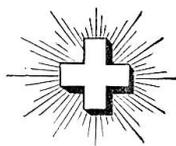
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Adressenverzeichnis der Präsidenten:

Zentralvorstand:	Fourier L i n d e g g e r Josef, Präsident, Beromünster, Tel. 5 40 35 Lt. Qm. Lemp Fritz, Vizepräs., Friedenstr. 2, Luzern, Tel. 2 46 45 Lt. Qm. Kopp Ad., Sekretär, Brambergstr. 76, Luzern, Tel. 2 61 41 Four. Willimann E., Kassier, Winkelriedstr. 53, Luzern, Tel. 2 21 01 Lt. Qm. Waldispühl F., Aktuar, Schachenstr. 47, Kriens, Tel. 2 69 21 Four. Marfurt Alb., Stellenvermittl., Sälistr. 27, Luzern, Tel. 2 31 74 Four. Lombardi, Beisitzer, Ch. Diablerets 3, Lausanne, Tel. 2 62 41 Lt. Qm. Weber W., Beisitzer, Drusbergstr. 10, Zürich 7, Tel. 4 25 71
Sektion Aargau:	Fourier R i n i k e r Hans, Aarau, Tel. Büro: 2 25 80, Privat: 2 22 07
Sektion Beider Basel:	Fourier E c u y e r Louis, Grünfeldstr. 21, Neu-Allschwil
Sektion Bern:	Fourier R ä z Ernst, Wyttenbachstr. 25, Bern; Tel. Privat 2 97 81, Büro 2 33 46. Sektionsadresse: Postfach 43, Kornhaus, Bern 7
Sektion Graubünden:	Lt. Qm. A u g u s t i n Peter, Masanserstr. 88, Chur, Tel. 13 89
Sektion Ostschweiz:	Fourier H u b e r Erwin, Romanshorn, Tel. Büro: 25
Section Romande:	Fourier R o c h a t Paul, Chemin des Clochetons 25, Lausanne
Sektion Solothurn:	Fourier B i n z August, Jegenstorf, Tel. 9 11 61
Sektion Tessin:	Ten. Qm. B o r s a r i Arturo, Lugano
Sektion Zentralschweiz:	Fourier A m b ü h l Hans, Münsterstrasse, Sursee
Sektion Zürich:	Fourier H i n t e r m e i s t e r Hans, Breitestr. 144, Winterthur Tel. Privat: 2 42 84. Sektionsadresse: Postfach Zürich H. B.
Pistolen-Sektion:	Fourier T r u d e l Adolf, Laurenzgasse 1, Zürich 6, Tel. 6 20 20

Wichtig! Adress- und Gradänderungen bis spätestens am 25. jeden Monats für
a) Verbandsmitglieder an die **Sektionspräsidenten**,
b) Freie Abonnenten an das **Sekretariat „Der Fourier“**, Laurenzgasse 1, Zürich 6.

Stellenvermittlung Fourier Marfurt Albert

Auf dem Sekretariat unserer Stellenvermittlung sind als Stellensuchende zur Zeit vor-
gemerkt:

Sektion beider Basel:

Nr. 72 Buchhalter, Fourier, 1906, verheiratet, wohnhaft in Basel. Bewerber bevorzugt eine
Stelle als Buchhalter oder Kassier auf Verwaltung oder Handel (System Bour-
roughs). Sprachen: Deutsch, sehr gute Kenntnisse im Französischen. Zeugnisse
und Referenzen stehen zur Verfügung.

Nr. 79 Kaufmann-Ing., Kpl.-Rechnungsführer, 1904, verheiratet, wohnhaft in Basel. Be-
werber ist Auslandschweizer. War 20 Jahre als Selbständiger in Frankreich.
Berufskennntnisse: Maschinen, Werkzeuge, Farben, speziell Strassenbaumaterial.
Ist gewillt eine Stelle gleich welcher Art anzunehmen. Sprachen: Deutsch und
französisch und z. T. auch englisch. Referenzen stehen zur Verfügung.

Sektion Ostschweiz:

Nr. 77 Bäcker (Koch), K'chef Kpl., 1908, wohnhaft in Kreuzlingen. Bewerber bevorzugt
eine Stelle als Oberbäcker oder Magaziner in ein Lebensmittelgeschäft oder
Küchenchef in eine Kaserne. Referenzen und Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Nr. 81 Kaufm. Angestellter, Fourier, 1917, ledig, wohnhaft in Berneck. Bevorzugte Tätig-
keit: Selbständige Führung eines Bureau oder Verkauf. Absolvierte Banklehre.
Mit sämtlichen Bureauarbeiten eines Fabrikbetriebes vertraut. Zeugnisse und
Referenzen stehen zur Verfügung.

- Nr. 82 Bankangestellter, Fourier, 1920, ledig, wohnhaft in Kreuzlingen. Bewerber bevorzugt eine Stelle auf Bank oder Verwaltung. Interessiert sich für jede kaufmännische Tätigkeit, event. auch als Stütze des Chefs. Zur Verbesserung der französischen Sprachkenntnisse würde eine Stelle in der Westschweiz bevorzugt. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.
- Nr. 83 Kaufmann, Kan. (Fouriergehilfe), 1910, verheiratet, wohnhaft in Romanshorn. Bewerber reflektiert nur auf eine definitive Anstellung als Korrespondent. Eignet sich auch für Statistik, Lohn- und Fakturwesen. Sprachen: Deutsch und Französisch. Gute Kenntnisse auch im Englischen. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.
- Nr. 84 Kaufmännischer Angestellter, Gfr. (Fouriergehilfe), 1916, ledig, wohnhaft in Schänis. Bewerber bevorzugt eine Stelle als Buchhalter-Korrespondent. Geübter Stenograph. Eintritt könnte sofort erfolgen. Sprachen: Deutsch und Französisch. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Sektion Zentralschweiz:

- Nr. 80 Kaufm. Angestellter, Fourier, 1919, wohnhaft in Luzern, ledig. Bewerber empfiehlt sich für sämtliche kaufmännischen Arbeiten. Eignet sich auch für den Verkehr mit der Kundschaft. Sprachen: Deutsch und französisch. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Sektion Zürich:

- Nr. 75 Buchdruckerei-Fachmann, HD-Rechnungsführer, 1897, verheiratet, wohnhaft in Zürich. Bewerber bevorzugt in Zürich eine Stelle als Geschäftsführer oder zur Unterstützung des Chefs in Druckerei. Organisatorische oder propagandistische Tätigkeit. Auch bewandert in Kalkulation, Verlagswesen, Buchhaltung einschliesslich Bilanz. Sprachen: Deutsch und z. T. auch französisch. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Kameraden! Helft mit, unsern stellenlosen Kameraden zu einer Existenz zu verhelfen. Bitte, meldet unserer Stellenvermittlung unverzüglich allfällig vakante Stellen. Um etwas Produktives leisten zu können, müssen alle mithelfen.

Für Freiwillige ist immer noch rege Nachfrage. Welcher Fourier oder Fouriergehilfe ist bereit, freiwillig Dienst zu tun? Z. B. wird ein Fourier für die Zeit vom 20. Januar bis 20. Februar 1942 gesucht. Zuschriften erbeten an: Fourier Marfurt Albert, Sälistr. 27, Luzern. Tel. 2 31 74.

Sektion Aargau Präsident: Fourier Riniker Hans

Pistolenschiessübung vom 23. November 1941. Zum Bericht über die Tagung vom 23. November 1941 haben wir nachzutragen, dass ursprünglich beabsichtigt war, dieses Jahr ein Endschiessen durchzuführen. Der Verhältnisse wegen musste das Schiessen jedoch reduziert werden auf einen Übungsstich, der den Jahresstich normaler Zeiten ersetzte. — Beste Resultate (mit Anerkennungskarte): Fourier Stauffer Traugott, Unterentfelden 91 Punkte; Lt. Wettstein Jules, Baden 89 Punkte; Fourier Daetwyler Jakob, Brugg 78 Punkte; Lt. Zumsteg Ernst, Mettau 73 Punkte; Fourier Rehm Georg, Baden 67 Punkte; Lt. Villiger Karl, Buchs 67 Punkte.

Generalversammlung 1942. Der Termin für die diesjährige Generalversammlung ist auf Sonntag, den 8. März 1942 festgelegt worden. Ort der Tagung: Aarau. Wir bitten unsere Mitglieder, sich dieses Datum heute schon merken zu wollen und diesen Tag für die Sache des Fourierverbandes zu reservieren.

Mutationen. Eintritte aktiv: Fourier Spielmann Ernst, Magden; die Fourier-Kpl. Ernst Karl, Ennetbaden; Jaggi Ernst, Brugg; Rodel Eugen, Fahrwangen; Wirz Willi, Schönenwerd b. Aarau. Aktiv B: die Fouriergehilfen Angst Hubert, Lengnau Ag. und Plüss Otto, Zofingen.

Austritte: Die Fouriere Schmid Rudolf, Bern; Spichiger Hans, Millingen; Welti Hermann, Leuggern; Woodtli Walter, Aarau. Der Vorstand behandelte drei weitere Fälle von Austritt, deren Erledigung von ihm intern behandelt wird, sobald die Voraussetzungen erfüllt sind.

Übertritt zur Sektion Solothurn: Lt. Hürzeler Arnold, Olten.

Beförderungen: Es ist uns eine besondere Freude, die Beförderung unseres Ehrenmitgliedes Herrn Hptm. Reinle, Baden, zum Major anzeigen zu können. Und unser Passivmitglied Herr Major Schubiger, Wettingen, avancierte zum Oberstleutnant. — Diesen eifrigen Förderern unserer Sektion entbieten wir die besten Glückwünsche.

Der Vorstand.

Sektion beider Basel Präsident: Fourier Ecuyer Louis

Vortrag von Herrn Hptm. Dill, vom 3. Dezember 1941. Wie bereits in der Dezember-Nr. kurz erwähnt, hatten sich nur ca. 50 Kameraden zum Besuch des Vortrages von Hptm. Dill, Liestal, über das Thema „Bourbakis 1940“, eingefunden. Wenn die Durchführung dieses Vortrages von einigen Seiten als „Missgriff“ angesehen wurde, so möchten wir voraussetzen, dass wir uns bei diesem Anlass voll bewusst waren, vom üblichen Fachgebiet abzuweichen. Dies war unsere Absicht, um den eifrigen Mitgliedern eine Abwechslung darzubieten. — Hptm. Dill hat in seinem vorzüglich aufgebauten Referat den ganzen Aufbau einer Internierten-Region geschildert, wobei die Durchführung der administrativen und verpflegungstechnischen Organisation für uns sehr lehrreich war.

Mutationen. Eintritte Aktiv A: Fourier Buser Hans, Frenkendorf; Kpl. Frei Karl, Basel; Kpl. Güntert Martin, Mumpf; Kpl. Laengin Hans, Basel; Kpl. Lüthi Walter, Basel; Kpl. Steib Paul, Basel; Kpl. Stingelin Paul, Pratteln; Kpl. Strohmeyer Max, Riehen.

Aktiv B: Kpl. Altwegg Jacques, Basel; S. Sdt. Gysin Emanuel, Basel; F. G. Muser Arnold, Reinach; Gfr. Muser Ernst, Birsfelden; Gfr. Pfister Stefan, Basel; Gfr. Probst Paul, Basel; Gfr. Schneider Karl, Neue-Welt; Gfr. Schnüriger Willy, Basel; Gfr. Weiss Karl, Birsfelden; K'Chef-Kpl. Maizett Gottlieb, Basel.

Austritte: Fourier Baumgartner Adolf, Bavaud Georges, Brunner Franz, Mazotti Gino. Passive: Major Börlin Paul, Liestal.

Grad- und Adressänderungen, Unregelmässigkeiten in der Zustellung des Fachorganes und der Sektionskorrespondenz sind jeweils sofort dem Präsidenten schriftlich anzuzeigen.

Stammtisch: Jeden Mittwoch ab 20 Uhr im Rest. zur Schuhmachernzunft, Hutgasse, Basel.

Zum Jahreswechsel entbietet der Vorstand allen Mitgliedern die besten Glückwünsche.

Sektion Graubünden Präsident: Lt. Qm. Augustin Peter

Tätigkeit. Auf Ende Januar ist die Hauptversammlung unserer Sektion vorgesehen. Die Mitglieder werden rechtzeitig eingeladen und über die Traktanden durch Zirkular informiert werden.

Mutationen. Eintritte Aktiv A: Fourier Gregori Paul; Fourier-Kpl. Mischol Peder, Remüs; Fourier-Kpl. Ambühl Martin, Davos-Glaris; Fourier-Kpl. Henry Gaston, Arosa.

Aktiv B: Die Fouriergehilfen: Andreossi Murezzan, St. Moritz; Mathis Andrea, St. Moritz; Spinass Emil, Celerina; Caffisch Christian, Chur; Boner Peter, Zuoz; Castella Josef, Chur; Collenberg Casper, Morissen; Curschellas Philipp, Ruis; Eggenberger Christian, Chur; Fanconi Mario, Poschiavo; Florin Peter, Klosters; Grünenfelder Emil, Wangs; Janett Georg, Filisur; Juon Domenic, Schuls; Lacqua Augusto, Le Prese; Lendi Christian, Chur; Nicca Julius, Davos-Platz; Schmed Fidel, Chur; Schneller Leonhard, Tartar; Lötscher Christian, Schiers; Gross Padrot, Sta. Maria; Götz Eugen, Landquart-

Fabriken; Rothenberger Christian, Lausanne; Rudolf Georg, Chur; Spescha Caspar, Chur; Tomaschett J. F., Truns; Gredig Renzo, Pontresina; die Küchenchefs: Kpl. Jeklin Bartholome, Küblis; Kpl. Schmid Josef, Trimmis; Kpl. Schneller Richard, Landquart.

Übertritt zur Sektion Zürich: Fourier Rechenberg D.

Austritte: Hptm. Meyer Herbert, Zürich; Oblt. Qm. Degiacomi Peter, Bonaduz; Fourier Adank Erwin, Davos-Dorf.

Beförderungen: Zum Major Qm.: Hptm. Coray Gian, Pontresina; Hptm. Steinrisser G., Davos. Zum Lt. Qm. der Lw.: Fourier Kasper Hans, Davos; zum Fourier: Wm. Tönz Philipp, Obersaxen. — Wir gratulieren!

Sektion Ostschweiz Präsident: Fourier Huber Erwin

Der Vorstand wünscht allen seinen Mitgliedern im soeben begonnenen 1942 Glück und Erfolg im Dienste der Heimat, im Beruf und in Familie!

Mutationen. Eintritte: Die Fouriergehilfen: Gfr. Fürst Josef, Kirchberg; Gfr. Kaufmann, Walter, Romanshorn; Sdt. Marty Anton, Berneck; Kpl. Räss Otto, St. Gallen; Pi. Tschudi Friedrich, Glarus; Gfr. Waltert Philipp, St. Gallen.

Übertritt von Sektion Bern: Oblt. Qm. Naef Franz, Horn.

Beförderungen zum Fourier, die Kameraden: Hangartner Max, Oberuzwil; Roth Christian, Buchs; Zigerlig Max, Wittenbach.

Beförderungen und Adressänderungen melden Sie bitte sofort dem Sektionspräsidenten.

Die neueingetretenen Mitglieder heissen wir kameradschaftlich willkommen und den Beförderten gratulieren wir herzlich. Der Vorstand.

Sektion Solothurn Präsident: Fourier Binz August

Voranzeige. Die diesjährige Generalversammlung findet voraussichtlich am 25. Januar in Solothurn statt. Die Einladung mit Traktandenliste wird rechtzeitig an sämtliche Mitglieder zum Versand gebracht. Der Vorstand ersucht schon heute, dass möglichst sämtliche Mitglieder an der Generalversammlung teilnehmen, gilt es doch ausser den wichtigen Beratungen wieder einmal die Kameradschaft richtig zu pflegen.

Mutationen. Eintritte Aktiv A: Die Fourier-Kpl.: Hammer Hans, Solothurn; Frey Alfr. Balsthal; Fluri Otto, Balsthal; Marti Jos., Horriwil. Aktiv B: Die K'Chef-Kpl.: Beer Friedr., Altreu b. Selzach; Schneeberger Fritz, Zuchwil. Passiv: Lt. Hürzeler Arn., Olten (von der Sektion Aargau übergetreten). Fouriergehilfen: Gfr. Fluri Walter, Luterbach; Gfr. Senn Ernst, Grenchen; Füs. Lerch Otto, Olten; Sdt. Jaeggi Alb., jun., Burgäschi (So.).

Austritte: Fourier Wyss Gustav, Wabern (Übertritt zur Sektion Bern); Fourier Pfister Hans, Wangen; Fourier Saner Bruno, Büsserach (Übertritt zur Sektion beider Basel); Fourier Meyenrock Friedrich, Basel; K'Chef-Kpl. Schaad Alfred, Rodersdorf (Übertritt zur Sektion beider Basel); Oblt. Wirz Adolf, Olten.

Beförderungen: Herr Hptm. Kofmehl Fr. wurde zum Major, die Kameraden Wey Hugo, Olten, Arber Justin, Oensingen und Sterchi Otto, Oberramsern zu Fourieren befördert. Wir gratulieren diesen Kameraden herzlich und hoffen, dass sie stets an unsern Veranstaltungen rege teilnehmen. A.B.

Sektion Zentralschweiz Präsident: Fourier Ambühl Hans

Der Vorstand der Sektion hat beschlossen, am 18. Januar 1942 einen zu dem am 7. September 1941 stattgefundenen Einführungskurs ergänzenden Kurs über die seit dem Inkrafttreten der neuen I. V. A. erschienenen administrativen Weisungen und Formularneuerungen abzuhalten. Im Interesse der Wichtigkeit dieses unbedingt erforderlichen Kurses musste neuerdings der als zentralst gelegene Tagungsort Luzern wiedergewählt werden. Die Kameraden werden durch Zirkulare rechtzeitig eingeladen.

Mutationen. Eintritte Aktiv A: Fourier Galliker Hans, Wolhusen; Fourier Käppeli Fritz, Luzern; Fourier Lütenegger Josef, Kriens; Fourier-Kpl. Kleeb Anton, Richenthal; Fourier-Kpl. Sigrist Josef, Kriens; Fourier-Kpl. Wyss Heinrich, Sursee; Fourier Schnyder Walter, Flühli (Luzern); Fourier Studiger Eugen, Zug; Fourier von Rotz Josef, Malters. Aktiv B: Fouriergehilfe Zemp Franz, Triengen. Passiv: HD.-Rfr. Ferrari A., Luzern; HD.-Rfr. Moser Albert, Meggen; HD.-Rfr. Rinert Anton, Luzern.

Beförderungen. Zu Obersten, die Herren: Oberstlt. Blanc Georges, Luzern, Mitglied der technischen Kommission des S. F. V.; Oberstlt. Felber Hans,, Regierungsrat, Luzern, Chef des Militärdepartementes des Kantons Luzern.

Zu Oberstlt., die Herren: Major Kopp Paul, Luzern; Major Kamber Paul, Luzern. Wir gratulieren!

Sektion Zürich Präsident: Fourier Hintermeister Hans

Mit frischem Mut wollen wir in das neue und wie man sagt „entscheidende“ Jahr 1942 hineintreten und jeder an seinem Platz die Pflicht erfüllen, die ihm heute die Heimat, die Familie und der Beruf aufgibt. Wir haben daher beschlossen mit dem Beispiel voranzugehen und haben die **Generalversammlung auf Sonntag, den 1. Februar 1942** festgelegt, um von dem für uns Schweizer so gut verlaufenen Jahr 1941 Abschied zu nehmen und die geleistete Arbeit Revue passieren zu lassen. Die G. V. findet statt im Restaurant **Krone in Uetikon a. S.** Das Programm mit genauen Zeitangaben folgt. Anträge sind einzureichen bis 24. Januar 1942. Wir bitten unsere Mitglieder den 1. Februarsonntag für den Fourierverband zu reservieren.

Mutationen. Unserer Werbeaktion war ein guter Erfolg beschieden. In den Monaten November/Dezember 1941 konnten wir nachfolgende Eintritte registrieren:

Aktiv A: Die Fouriere: Altorfer Hans, Zürich; Barenholz Saly, Zürich; Baur Werner, Oberwinterthur; Enzler Artur, Zürich; Freuler Hans, Zürich; Jaggi Artur, Uster; Isler Karl, Winterthur; Mohn Max, Zürich; Müntener Christian, Zürich; Oechslin Albert, Zürich; Reichmuth Josef, Zürich; Roth Josef, Winterthur; Sigrist Emil, Zürich; Surber Hermann, Zürich; Schneebeli Alex, Winterthur; Studer Otto, Zürich.

Absolventen der Fourierschule IV/1941. Die Korporale: Aschinger Erwin, Schaffhausen; Chiesa Carlo, Zürich; Derrer Hans, Schlieren; Eberle Paul, Zürich; von Euw Ernst, Zürich; Guex Walter, Zürich; Leemann Johann, Uetikon a. S.; Ramp Gottfried, Winterthur; Stocker Josef, Zürich; Stoffel Xaver, Zürich; Trachsler Paul, Zürich; Vogel Walter, Affoltern a. A.

Absolventen der Fourierschule V/1941. Wm. Bollier Jakob, Zürich; die Korporale: Angst Walter, Wil; Baur Ernst, Genf; Beglinger Walter, Wallisellen; Bläuer Josef, Zürich; Eberhard Werner, Küsnacht; Hulftegger Ernst, Zürich; Kellenberger Paul, Zürich; Kuster Willi, Zürich; Manzinali Karl, Zürich; Meier Kurt, Morges; Müller Anton, Umiken Ag.; Ott Karl, Schaffhausen; Pfenninger Ernst, Zürich; Plocek Josef, Zürich; Scheidegger Daniel, Winterthur; Scherrer Otto, Winterthur; Walter Hans, Zürich; Widmer Oskar, Schneisingen Ag.

Aktiv B: Gfr. Appenzeller Erich, Zürich; Gfr. Bannwart Anton, Schaffhausen; Gfr. Baumann Richard, Zürich; Gfr. Berli Rudolf, Zürich; Gfr. Bisaz Otto, Pfäffikon Zch.; Kpl. Bolli Hermann, Pfäffikon Zch.; Gfr. Brassel Ernst, Uster; Füs. Dürsteler Walter,

Winterthur; Gfr. Egle Karl, Bülach; Gfr. Gloor Alwin, Zürich; Gfr. Gwerder Heinrich, Vorderthal Sz.; Gfr. Häslar Hans, Winterthur; Gfr. Häusler Otto, Zürich; Kpl. Hauser Hermann, Zürich; Füs. Heimgartner Karl, Zürich; Sdt. Hirs Eugen, Winterthur; Sdt. Hofer Walter, Zürich; Gfr. Huber Johann, Winterthur-Seen; Gfr. Huber Walter, Zürich; Gfr. Intrass Hans, Oberrieden; Wm. Iseli Paul, Zürich; Sdt. Maurer Paul, Zollikon; Gfr. Mosimann Werner, Zürich; Gfr. Müller Ernst, Zürich; Gfr. Müller Paul, Zürich; Gfr. Nager Hans, Würenlos; Gfr. Nieth Hans, Zürich; Füs. Pfändler Walter, Meilen; Gfr. Rehm Ernst, Zürich; Gfr. Rosenbaum Adolf, Kilchberg; Gfr. Rüedi Charles, Zürich; Sdt. Schiesser Emil, Zürich; Gfr. Schüle Emil, Kilchberg; Gfr. Täschler Karl, Zürich; Gfr. Zürcher Bernhard, Zürich; K'chef-Kpl. Frei Heinrich, Unter-Stammheim; K'chef-Kpl. Bühler Jakob, Adliswil; Passivmitglied: HD. Rfr. Zeltner Karl, Zürich.

Austritte: Fourier Altorfer David, Wallisellen; Fourier Bachmann Heinrich, Zürich; Herr Bolliger Hans, Zürich; Lt. Qm. Fenner Max, Rüti; Fourier Fierz Gerold, Zürich; Fourier Fumasoli Max, Zürich; Kpl. Gerber Christian, Hergiswil a. S.; Lt. Qm. Häberli Hans, Dübendorf; Oblt. Kehrer Fritz, Zürich; Oblt. Qm. Lüscher Rudolf, Zürich; Fourier Meier Walter, Zürich; Lt. Qm. Meister Konrad, Horgen; Lt. Qm. Reber Hans, Bülach; Lt. Qm. Richter Benno, Schaffhausen; Fourier-Kpl. Wäckerli Hans, Kilchberg; zufolge Todesfall: Oberstlt. Keller Paul, Opfikon.

Übertritte von der Sektion Ostschweiz: Rechnungsführer Müller Richard, Zürich; zu der Sektion Bern: Fourier Codoni Karl, Bern; Fourier-Kpl. Schnetzler Werner, Bern. Beförderungen. Wir freuen uns folgende uns zur Kenntnis gekommene Beförderungen bekannt geben zu können, indem wir zugleich den uns zur Seite stehenden Offizieren und unsern Kameraden aufrichtig zum Avancement gratulieren.

Es wurden ernannt: zum Obersten, Oberstlt. Gysler Paul, ehemals K. K. der 6. Div.; zum Major, die Hauptleute Abt Siegfried, Maurer Walter und Pfister Eugen, alle in Zürich; zum Hauptmann, die Oblt. Grob Ernst und Herzog Edwin in Winterthur; zum Fourier, die Korporale Aeberli Max, Rapperswil; Bamert Cornel, Tuggen; Egli Hans, Zürich; Furrer Otto, Wädenswil; Knüsli Walter, Winterthur; Lehmann Heinrich, Zürich; Lutz Willi, Zürich; Moser, Josef, Zürich; Nägeli Ernst, Zürich; Rööslü Walter, Zürich; Wm. Wanner Gustav, Effretikon i. Tann; Kpl. Wyss Otto, Zürich; zum Wachmeister, Kpl. Weil Hans, Zürich.

Grad- und Adressänderungen bitten wir gefälligst sofort melden zu wollen.

Die **Fourierstammtische** in Zürich, jeweilen Donnerstags 20.00 Uhr in der Braustube Hürliemann und in Winterthur, jeweilen Freitags 20.00 Uhr im Restaurant National a. B. können noch viel mehr Besucher fassen. Es fehlen vor allem die jungen Kameraden. Hier merkt man wenig vom Draufgängertum der Jugend.

Der Vorstand.

Pistolen-Schiess-Sektion Obmann: Fourier Trudel Adolf

Zum Jahreswechsel entbietet der Vorstand allen Kameraden, Freunden und Gönnern der PSS. die aufrichtigsten Glückwünsche und gibt der angenehmen Hoffnung Ausdruck, auch im neuen Jahre auf die bisher der PSS. entgegengebrachte treue Kameradschaft und Unterstützung zählen zu können. Hiefür im voraus den besten Dank.

Als willkommenes Weihnachtsgeschenk wurde uns Pistolen- und Revolverschützen vom EMD. die Abgabe von 24 Gratispatronen für das eidg. Bundesprogramm und weitere 18 Gratispatronen für das eidg. Pistolenfeldschiessen zugesichert. Damit ist uns die Pflicht überbunden den Schiessbetrieb im neuen Jahr wieder intensiver zu gestalten. In erster Linie tritt für unsere Sektion der Generalversammlungsbeschluss vom 5. März 1939 wieder in Kraft, wonach für jeden Fourier die Absolvierung des Bundesprogramms (Jahresprogramm) obligatorisch erklärt worden ist. Jedes Aktivmitglied der Sektion Zürich des SFV. hat für das nichtgeschossene Bundesprogramm den durch die GV. beschlossene Betrag von Fr. 3.— der PSS. zu vergüten, sofern er sich nicht über die Absolvierung des eidg. Programms bei einer andern Schiesssektion ausweisen kann. Das Bundesprogramm kann nur bis Ende August 1942 geschossen werden,

weshalb wir jeden Kameraden dringend bitten, möglichst schon die ersten Gelegenheiten zu benützen, um sich dieser heute nicht mehr nur moralischen, sondern im Interesse unserer Landesverteidigung liegenden Verpflichtung zu entledigen. Das Bundesprogramm wird in der gleichen Art wie bisher geschossen, d. h.: 2×6 Schüsse auf Scheibe P (4er Scheibe) Einzelfeuer, 6 Schüsse auf Scheibe E (Mannsfigur) Einzelfeuer, Scheibe 4 Sek. sichtbar. 2×3 Schüsse auf Scheibe E Serienfeuer, Scheibe 8 Sek. sichtbar. Schüsse, die innert 4 resp. 8 Sek. nicht abgegeben werden, gelten als Scheibenfehler, ausgenommen konstatierte Ladestörungen. Die Anerkennungskarte des Schweiz. Schützenvereins wird für folgende Mindestleistungen verabfolgt:

6 Schüsse auf Scheibe P, 18 Punkte und 6 Treffer	=	24 Punkte
6 Schüsse auf Scheibe P, 18 Punkte und 6 Treffer	=	24 Punkte
6 Schüsse auf Scheibe E, 12 Punkte und 4 Treffer	=	16 Punkte
6 Schüsse auf Scheibe E, 12 Punkte und 4 Treffer	=	16 Punkte
Total		80 Punkte

Für die freien Übungen, wofür jeder Schütze, der das eidg. Bundesprogramm fertig geschossen, Anrecht für weitere 24 Patronen Kaufmunition hat, liegt das Schiessprogramm der PSS. pro 1939 weiter zu Grunde. Die im Jahre 1939 auf die Stichscheiben bereits geschossenen Passen werden für die Auszeichnung des Jahres 1942 übernommen.

Wir beabsichtigen — wenn möglich — jeden Monat (März—September) eine Schiessübung durchzuführen. Die erste Schiessübung haben wir angesetzt auf Sonntag Nachmittag, den 8. März 1942, 13.00—17.00 Uhr in unserem Schiessstand „Wehrenbachtobel“, Rehalp-Zürich 8 (Tramlinie 10 bis Endstation Rehalp). — Auch für die PSS. gilt für das Jahr 1942 die Devise:

„Sektion Zürich voran!“



Eidgenossen, die Schweizerische Nationalspende

ist für unsere Heimat von größter Bedeutung!

Unterstützt die Aktion der SNS 1942!

Hausfammling im Februar

Abzeichenverkauf im Mai

Blumenhaus Bundesbahn Basel

A. Ackermann
Fleuropmitglied

*Das Haus für gute Bedienung
für Freude und Trauer*

Telephon: Geschäft 44771, Privat 29528 Basel

Neuerscheinung!

Form. Nr. 63:

Rechnung für Pensionsverpflegung,
A 5, Blocks à 75 Blatt, oben perforiert,
in Umschlag geheftet,
Preis Fr. 1.70